

© Dietmar Tollerian

Die braun beschichtete Aluminiumhaut der Box mit den perfekt abgerundeten Kanten wird auf der Durchreise sicher ins Auge fallen, aber was tut sich dahinter? Der am Verschiebebahnhof in Linz erstmals realisierte Prototyp der Stellwerk-Serie erweist sich in baugleicher Ausführung auch in Wien Süd als funktionsfähige "unversehrte" Technikhaut, die im Niemandsland zwischen den Geleisen dem industriell geprägten Umfeld und dem Vorbei gleiten der Züge eine stille Referenz erweist. (Text. Gabriele Kaiser, 25.07.2002)

Stellwerk Wien Süd-Ost

Südbahnhof 135 1100 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
RIEPL RIEPL ARCHITEKTEN

BAUHERRSCHAFT

ÖBB Infrastruktur AG

TRAGWERKSPLANUNG

Ingenieurbüro ste.p ZT GmbH

FERTIGSTELLUNG

2002

SAMMLUNG

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM

14. September 2003





© Dietmar Tollerian



© Dietmar Tollerian



© Dietmar Tollerian

Stellwerk Wien Süd-Ost

DATENBLATT

Architektur: RIEPL RIEPL ARCHITEKTEN (Gabriele Riepl, Peter Riepl)

Mitarbeit Architektur: Wolfgang Jelinek, Dietmar Moser, Thomas Schneider, Johann

Zaunrieth

Bauherrschaft: ÖBB Infrastruktur AG

Tragwerksplanung: Ingenieurbüro ste.p ZT GmbH

Fotografie: Dietmar Tollerian

HLS-Planung: Ernst Grillenberger, Perg

Maßnahme: Neubau Funktion: Verkehr

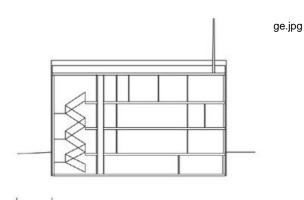
Planung: 2000 - 2002 Ausführung: 2001 - 2002

PUBLIKATIONEN

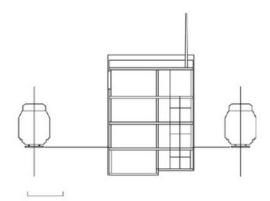
Mark Steinmetz: Architektur neues Wien, Braun Publishing, Berlin 2006.

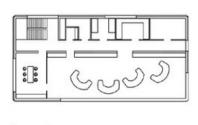


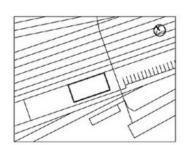
© Dietmar Tollerian



Stellwerk Wien Süd-Ost







Projektplan